

ADV einladung

Zentrale IT-Steuerung (IT-Governance): 4-Top-Tagesseminare für IT-Führungskräfte - Praxis- und Methodenwissen für das IT-Kompetenzzentrum

Ohne eine übergreifende Planung und Steuerung der IT-Bereiche (IT-Services, IT-Produkte, IT-Prozesse, IT-Projekte) ist eine leistungsfähige IT heute nicht mehr zu gewährleisten (engl. IT-Governance). Nahezu alle Unternehmen und Organisationen benötigen dazu kompetentes IT-Personal, umsetzbare Instrumente und qualifiziertes Rüstzeug für eine erfolgreiche Lösung dieser Aufgaben (egal, ob es sich um ein IT-Competence-Center, eine klassische interne IT-Abteilung oder um einen speziellen IT-Dienstleister handelt).

In den vier **1-Tages-Seminaren** wollen wir Sie darauf vorbereiten, die aktuellen Herausforderungen der dynamischen IT-Welt und die anstehenden Planungs- und Entscheidungsaufgaben souverän und erfolgreich zu meistern und damit gleichzeitig einen hohen Wertschöpfungsbeitrag für Ihr Unternehmen zu leisten:

Top-Seminar 1: 3. März 2010	Strategisches IT-Management – von der IT-Strategie zum nachhaltigen IT-Masterplan
Top-Seminar 2: 15. April 2010	IT-Architekturen dokumentieren, bewerten, planen und erfolgreich managen – Handlungsfelder, Instrumente, Tools
Top-Seminar 3: 6. Mai 2010	IT-Balanced Scorecard konkret – wie Sie ein ausgewogenes IT-Kennzahlensystem einführen und konsequent nutzen
Top-Seminar 4: 17. Juni 2010	IT-Multiprojektmanagement – professionelle Auswahl und ganzheitliche Steuerung der IT-Projekte

Die Teilnehmer

Die Seminare richten sich vor allem an Personen, die im IT-Bereich Planungs- und Steuerungsfunktionen wahrnehmen bzw. übernehmen sollen. Die Teilnehmer sind zum Beispiel:

- IT-Verantwortliche, CIOs, DV-Leiter
- IT-Teammanager bzw. IT-Abteilungsleiter
- IT-Architekten (Software-Architekten, System-Architekten etc.)
- IT-Projektleiter (aktuell und zukünftig)
- Informationsmanager, IT-Controller, IT-Riskmanager
- Interne und externe IT-Consultants
- und alle, die sich gezielt und ganzheitlich mit IT-Governance vertraut machen wollen.

Strategisches IT-Management – von der IT-Strategie zum nachhaltigen IT-Masterplan

3. März 2010

FLEMING'S HOTEL WIEN WESTBAHNHOF

Neubaugürtel 26-28, 1070 Wien

Tel.: +43 1 22737-0, Internet: www.flemings-hotels.com

Ausgangssituation und Seminarziele

Eine stärkere strategische Ausrichtung der IT wird in der Praxis immer mehr eingefordert. Sie stellt eine wichtige Voraussetzung dar, um auch zukünftig IT-Produkte (IT-Systeme, Applikationen) und IT-Services in der geforderten Qualität zur Verfügung zu stellen.

Als IT-Führungskräfte müssen Sie die IT klar als Schlüssel-Infrastruktur im Unternehmen positionieren und die IT damit strategisch planen. Dies setzt sowohl ein Kenntnis der Anforderungen des Unternehmens an die IT sowie ein Wissen um die aktuellen IT-Trends voraus. Auf dieser Basis kann dann ein IT-Masterplan aufgestellt und vereinbart werden.

Was erwartet die Teilnehmer dieses ADV-Kompakt-Seminars?

Im Rahmen dieses Seminars erwerben Sie kompaktes Know-How zur unternehmensindividuellen Entwicklung und praktischen Umsetzung von IT-Strategien. Sie erfahren anhand von praktischen Beispielen, wie Sie die IT Ihrer Organisation zukunftsorientiert positionieren können und welche IT-Innovationen nötig sind. Damit machen Sie Ihre IT-Landschaften fit für die Zukunft. Methoden und Beispiele aus verschiedenen Projekten runden das Seminar ab. Nutzen Sie dabei das Erfahrungswissen des Referenten sowie auch der übrigen Teilnehmer!

Im Einzelnen lernen Sie

- Prozesse zur IT-Strategieentwicklung zu organisieren,
- Instrumente zur Strategieentwicklung erfolgreich einzusetzen,
- IT-Strategien zu formulieren und in einem Strategiedokument zu fixieren.
- geeignete ganzheitliche Maßnahmenkataloge zu entwickeln und
- in einem IT-Masterplan zu spezifizieren.

THEMEN des SEMINARS sind

IT-Strategieentwicklung – Vorgehensweise, Zielsetzungen und Instrumente

- Vorgehen und Methoden für eine IT-Strategieentwicklung (Teilprozesse, Akteure)
- Notwendige Analysen vornehmen – Unternehmensstrategie- und Umfeldanalyse
- Strategische Erfolgsfaktoren (CSF-Analyse, IT-Trend-Analysen) ermitteln
- IT-Visionen und strategische IT-Ziele formulieren und vereinbaren
- Diagnosen zur Ist-Situation toolgestützt durchführen (SWOT-, GAP-Analysen)

Ergebnisse im Strategieplan fixieren und Teilstrategien vereinbaren

- Organisationsstrategien für den IT-Bereich
- Strategiefestlegungen für das Anforderungsmanagement
- IT-Servicestrategien formulieren
- Personalstrategien für den IT-Bereich
- Sourcing-Strategien vereinbaren

Der IT-Masterplan – Maßnahmen- und Umsetzungsplan für IT-Strategien

- Maßnahmenpläne und IT-Projekt-Portfolios erstellen
- Gestaltung des Priorisierungsprozesses für IT-Projekte
- Roadmap zur Umsetzung strategischer Programme erstellen
- Projektideen skizzieren und IT-Anforderungsspezifikationen formulieren

IT-Strategien erfolgreich kommunizieren und fortschreiben

- Kommunikationsinstrumente und Kommunikationswege
- Instrumente zum Controlling von IT-Strategien

IT-Architekturen dokumentieren, bewerten, planen und erfolgreich managen – Handlungsfelder, Instrumente, Tools

15. April 2010

FLEMING'S HOTEL WIEN WESTBAHNHOF

Neubaugürtel 26-28, 1070 Wien

Tel.: +43 1 22737-0, Internet: www.flemings-hotels.com

Ausgangssituation und Seminarziele

Eine zentrale Herausforderung und Aufgabe im IT-Management besteht darin, eine strategische Planung der IT-Architekturen vorzunehmen, die aktuell installierten IT-Systeme zu gegebener Zeit zu modernisieren und (mit einem ausgewogenen Migrationskonzept) auf den neuesten Stand zu bringen sowie eine zunehmend komplexe IT-Infrastruktur zu verwalten. Damit verbunden ist die **Etablierung eines professionellen IT-Architekturmanagements**, damit so die Qualität der IT-Services gewährleistet und gleichzeitig die IT-Kosten langfristig gesenkt werden können.

Was erwartet die Teilnehmer dieses ADV-Kompakt-Seminars?

Im Einzelnen erhalten Sie Antworten zu den folgenden **Leitfragen**:

- Welches sind die **Tätigkeitsfelder** für ein professionelles IT-Architekturmanagement?
- Welche Frameworks und **Konzepte zur Dokumentation von IT-Architekturen** sind verbreitet und praktisch umsetzbar?
- Wie lassen sich **moderne IT-Architekturen planen und implementieren**, die einen hohen IT-Servicegrad gewährleisten?
- Wie kann durch ein zielorientiertes IT-Architekturmanagement dem Ziel der **Konsolidierung der IT-Landschaften** entsprochen werden? Welche Varianten der IT-Konsolidierung gibt es und wie können diese in Projekten umgesetzt werden?
- Welche modernen **IT-Applikationsarchitekturen** bieten sich an? (Einstieg in SOA)
- Welche **Erfolge** können Sie durch kontinuierliches IT-Architekturmanagement in der Praxis erzielen?

Sie erfahren anhand von praktischen Beispielen, wie Sie die IT-Architekturen Ihrer Organisation zukunftsorientiert positionieren können und welche IT-Innovationen nötig sind. Damit machen Sie Ihre IT-Landschaften fit für die Zukunft.

THEMEN des SEMINARS sind

IT-Architekturmanagement – Herausforderungen, Roadmap und Prinzipien

- Ausgangssituation und Zielsetzungen (Kundenorientierung etc.)
- Vorgehenskonzepte zur Einführung von IT-Architekturmanagement / Enterprise Architecture Management
- Planungs- und Steuerungsinstrumente

IT-Architekturen erheben und dokumentieren – Beispiele aus der Praxis

- IT-Technologie-Architekturen (Server, Storage etc.) im Layer-Modell abbilden
- Ist-Applikationslandschaften erheben und beschreiben
- Prozess-Architekturen dokumentieren und bewerten (Prozess-Landkarten)
- Daten-Architekturen dokumentieren und bewerten
- Map der Ist-Architekturen - Bebauungsplan, Software-Kartographie, Process Maps

IT-Architekturen bewerten und „beherrschen“ – Beispiele aus der Praxis

- Kriterien und Methoden
- Maturity-Workshop durchführen
- Impact-Analysen durchführen – so geht's
- Performance Management

IT-Architekturen planen und ausgestalten (Soll-IT-Architekturen entwickeln)

- Vorgehensweise auf dem Weg zu Soll-Architekturen
- Entwicklung und Bewertung von Szenarien
- Formulierung von Standards und Richtlinien
- Beispiel: Einführung von SOA - Reifegrad und Bauplan von SOA
- Zukunftsszenarien für IT-Architekturen und EAM

IT-Architekturen konsolidieren

- IT-Konsolidierungsebenen / Virtualisierung
- Konsolidierungsprojekte planen und umsetzen

Organisation und Controlling von IT-Architekturen und EAM

- Rollenkonzept und Aufgaben von IT-Architekten
- Gremienstruktur (Beiräte, Architekturboard, etc.)
- Einsatz von Architektur-Scorecards (Kennzahlensteuerung)
- Tools zur Unterstützung des IT-Architekturmanagements bzw. EAM

IT-Balanced Scorecard konkret – wie Sie ein ausgewogenes IT-Kennzahlensystem einführen und konsequent nutzen

6. Mai 2010

Eventhotel Modul

Peter-Jordan-Straße 78, 1190 Wien

Tel.: +43-1/47 660-102, Internet: www.hotelmodul.at

Ausgangssituation und Seminarziele

Sämtliche modernen Management- und Steuerungsansätze fußen letztlich auf Kennzahlen. Gleichwohl werden diese Basiselemente aller Managementsysteme in der IT-Praxis oft vernachlässigt; insbesondere auch für das **Management und Controlling der IT-Produkte, der IT-Services, der IT-Kosten sowie der IT-Projekte.**

Vielfältige Erfahrungen zeigen nämlich: IT-Verantwortliche benötigen aussagefähige Kennzahlen, um die anfallenden Service-, Beschaffungs- und Installationsaufgaben sowie notwendige Projektaktivitäten erfolgreich planen, steuern und überwachen zu können. In vielen Organisationen verfügen IT-Verantwortliche noch nicht über die notwendigen Werkzeuge. Deshalb gilt es hier schnell aktiv zu werden.

In der Praxis moderner IT-Organisationen setzt sich dazu immer mehr die **Umsetzung einer IT-Balanced Scorecard (kurz IT-BSC)** durch. Für eine **erfolgreiche Einführung einer IT-BSC** ist zu beachten: Wichtig sind zunächst eine gründliche **Formulierung der IT-Ziele** und daraufhin eine

systematische Ausgestaltung der im einzelnen Anwendungsfall benötigten **IT-Kennzahlen**. Diese bedürfen dann ergänzend einer weiterführenden Interpretation und Verstärkung hinsichtlich der Nutzung (etwa als **Management-Cockpit** oder für das **Reporting**).

Was erwartet die Teilnehmer dieses ADV-Kompakt-Seminars?

- Sie lernen das Leistungsspektrum einer Balanced Scorecard kennen und erhalten das Handwerkszeug, um erfolgreich eine eigene IT-BSC aufzubauen.
- Es wird konkret aufgezeigt, welche Kennzahlen sich für die IT bewährt haben, und wie diese für die eigene Organisation erarbeitet und genutzt werden können.
- Sie erhalten die notwendigen Informationen, um Kennzahlen für ausgewählte Bereiche der IT entwickeln und nutzen zu können (etwa für IT-Produkte, IT-Services, IT-Projekte, IT-Kostensituation, IT-Personal) und in eine BSC einzuordnen.
- Sie erfahren anschaulich, wie eine IT-Balanced Scorecard effizient erfolgreich genutzt werden kann; etwa in Management-Cockpits, in e-Reporting-Systemen sowie für das IT-Benchmarking.
- Die erfolgreiche Umsetzung für die IT-Praxis wird durch ergänzende Erfahrungsberichte und Musterbeispiele aufgezeigt.

THEMEN des SEMINARS sind

- **Die Architektur für eine IT-Balanced Scorecard entwickeln – so geht's!**
 - Die strategischen IT-Ziele kennen und formulieren – Anforderungen/ Möglichkeiten
 - Welche IT-Kennzahlen ausgewählt werden sollten und warum?
 - Gliederung von IT-Kennzahlen: Finanz- und Wertorientierte-Kennzahlen, Prozesskennzahlen, Kundenkennzahlen, IT-Produktkennzahlen, IT-Projektkennzahlen
 - Kennzahlen im Team erarbeiten – Definition anhand einer Checkliste
- **IT-Balanced Scorecard einführen - IT-Kennzahlen ermitteln und auswerten**
 - Welche Voraussetzungen zur Einführung müssen gegeben sein?
 - Wie Sie den Kennzahlenzweck ermitteln
 - Messsysteme und Messaufwand für IT-Kennzahlen (Praxisbeispiele)
 - Kennzahlen zu Führungsinfos verdichten – Aggregation und Drill Down
 - Kennzahlenderivate - Ampeln und Cockpits
- **Analyse ausgewählter Kennzahlen der IT-Balanced Scorecard**
 - **Finanz- und Kostenorientierte IT-Kennzahlen**
 - Kosten-Kennzahlen anwenden: TCO, Investitionsaufwand
 - Wertbeitrag der IT ermitteln und in Kennzahlen dokumentieren
 - **Kennzahlen für IT-Produkte**
 - Kennzahlen zur technischen IT-Infrastruktur (z. B. Auslastungsgrad, Verfügbarkeit der IT-Systeme, Antwortzeiten, etc.)
 - Kennzahlen für Software und Anwendungssysteme (z. B. Rerun-Quote, Systembetreuungsgrad etc.)
 - **Kennzahlen zur Optimierung der IT-Serviceprozesse**
 - Kennzahlen für den Help-Desk (Service-Desk, Incident-Management, etc.)
 - Kennzahlen für Service Support und Service Delivery
 - **Kennzahlen für das IT-Personalmanagement**
 - Beispiele: Auslastung IT-Personal, Fluktuation etc.
 - **Kennzahlen zu IT-Projekten** (Projekterfolgsquote u. a.)
- **Controlling und Reporting von IT-Kennzahlen (Monitoring)**
 - Grundsatzentscheidungen (Formen des Reporting, Adressaten)
 - Laufende Erfassung bzw. Ermittlung von Daten und Auswertungen
 - Management-Reporting (Aufbau von IT-Berichten, Adressaten, Implementierung)

- Praxisbeispiel „IT-BSC-Bericht“
- Praxisbeispiel „Management-Cockpit“/ Online-Reporting
- **Implementierung und Weiterentwicklung der IT-BSC**
 - Erstellung eines Einführungsplans und Integration in Informationssysteme
 - Performance-Measurement
 - Weiterentwicklung
 - Benchmarking in der IT – Inhalte und Methoden der BSC
- **Praxisbeispiele zur Umsetzung der IT-BSC mit Toolunterstützung**
 - Ein Überblick über Tools für die Einführung und Nutzung einer IT-BSC
 - Verwaltung von Kennzahlen in computergestützten Informationssystemen (Tabellenkalkulation, Datenbanken, Data Warehouse, ERP-Systeme)
 - Beispiel-Anwendung für Balanced Scorecards

IT-Multiprojektmanagement – professionelle Auswahl und ganzheitliche Steuerung der IT-Projekte

17. Juni 2010

Gartenhotel Altmannsdorf

Hoffingergasse 26, 1120 Wien

Tel.: +43 (0) 1 80 123 17, Internet: www.gartenhotel.com

Ausgangssituation und Seminarziele

Die „richtigen“ IT-Projekte erfolgreich durchführen, stellt eine wesentliche Herausforderung für die IT-Praxis dar. Die Praxis zeigt jedoch: IT-Projekte sind keine „Selbstläufer“. Sie bedürfen vielmehr einer gründlichen Vorbereitung, einer gezielten Auswahl sowie einer konsequenten Projektsteuerung.

Der Ausweg aus dem Dilemma heisst: IT Portfolio Management (ITPM)! Eine konsequente Anwendung bedeutet, dass die Auswahl geeigneter IT-Projekte nach klaren Entscheidungskriterien erfolgt (durch Erstellen von IT-Projektportfolios). Kosten und Nutzen, Inhalte und mögliche Risiken und Chancen werden integrativ betrachtet. Und dies sowohl bei der Auswahl der Projekte als auch bei der Durchführung. Eine Beachtung des Portfolio-Lebenszyklus hilft, eine Menge an Zeit und Geld bei der Projektabwicklung zu sparen sowie die Qualität der Projektergebnisse zu steigern.

Was erwartet die Teilnehmer dieses ADV-Kompakt-Seminars?

Im Rahmen dieses **Seminars** erfahren Sie unter anderem

- wie aus Projektideen erste Projektskizzen entstehen,
- wie bei der Priorisierung von IT-Projekten vorzugehen ist,
- auf welche Weise Sie eine realistische Wirtschaftlichkeitsbeurteilung und Risikoabschätzung von IT-Projekten machen,
- wie eine Detailplanung für alle IT-Projekte übergreifend erfolgen sollte,
- wie Ihre IT-Projekte durch ganzheitliche Projektsteuerung auf Erfolgskurs bleiben,
- welche Erfolge durch professionelles IT-Portfoliomanagement nachweisbar sind.

THEMEN des SEMINARS sind

Rahmenbedingungen für erfolgreiches IT-Multiprojektmanagement

- IT-Strategieentwicklung als Ausgangspunkt – „die richtigen IT-Projekte entdecken“
- IT-Portfoliomanagement im Life Cycle: IT-Projektanträge, IT-Portfolioanalyse, Projektbewertung, IT-Portfolioanpassung, IT-Portfoliosteuerung

Von der Projektinitiative zum Projektantrag – IT-Projekte konzipieren und beantragen

- Eine erste Projektskizze erstellen – Projektdefinition und Projektabgrenzung
- Einen aussagekräftigen Projektantrag ausarbeiten – Inhalte konkret fixieren
- Projektkalkulationen erstellen – systematische Finanzplanung für IT-Projekte (mögliche Kostenkategorien und ihre Umsetzung, Implementierungskosten ermitteln)
- Projektvorschläge erfassen und anhand von Portfolios prüfen – Bewertungskriterien und Priorisierungsverfahren

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung von IT-Projekten – Kosten-/ Nutzenberechnungen, Projektportfolios und Nutzwertanalysen

- Methoden der Wirtschaftlichkeitsberechnung für IT-Projekte
- Aufwandschätzungen vornehmen
- Kosteneinsparungen und Leistungsvorteile ermitteln
- Wirtschaftlichkeitsberechnungen vornehmen – kosten- und nutzenorientiert

Risiko- und Chancenmanagement bei IT-Projekten – Chancen bewerten, Risiken abschätzen, Maßnahmenplanung

- Projektrisiken erkennen und bewerten (Risikoidentifikation im Multiprojektmanagement)
- Maßnahmenplanung im (strategischen und operativen) Risikomanagement und Projektportfolio erstellen
- Die Top-10 Risiken im Projektalltag und ihre Behandlung (Linderung und Verfolgung)

Detailplanungen im Multiprojektmanagement

- Planungsdimensionen (Termine, Ressourcen, Einzelprojekte)
- Ressourcen- und Kapazitätsplanung in der Multi-Projektumgebung
- Planoptimierung (Kapazitätsabgleich, etc.)
- Projektpläne erfolgreich umsetzen - gutes Projektmanagement als Erfolgsfaktor

Multiprojekt-Steuerung - Projektcontrolling in IT-Projekten

- Stuserfassung für Projektvorgänge – Meldesystematik, Varianten der Ist-Daten-Gewinnung, Abweichungsermittlung und –analyse
- Messung des Projektfortschritts und Erfassung der Ist-Kosten
- Kostenverfolgung mit Soll-Ist-Vergleichen und Kostentrendanalysen, Earned Value Analyse
- Kommunikation des angepassten Portfolios an die Verantwortlichen der Geschäftsbereiche, Informationstechnik und Controlling
- Projektreviews und Projektaudits

IT-Portfolio-Steuerung - Kennzahlen für IT-Projekte definieren und anwenden

- Aufbau eines Kennzahlensystems für das IT-Projektcontrolling
- Beispiele für Kennzahlen zur Steuerung von IT-Projekten
- Auswirkungen von Balanced-Scorecards auf das Multi-Projektcontrolling

Computerunterstützung (Auswahl und Einsatz von MPM-Software) für das Multiprojektmanagement

METHODIK IN DEN KOMPAKT-SEMINAREN:

Präsentationen mit aussagefähigem Informations- und Anschauungsmaterial, Lehrgespräche, Diskussionen, unterstützende Case-Studies (Good Practice), Diskussionen und Erfahrungsaustausch.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Der Nutzen: Sie lernen ausschließlich praxisorientiert. So werden bereits im Seminar Bezüge zu den IT-Bedingungen Ihrer Organisation (Ihres Betriebes) herauskristallisiert.
- Kompaktes Wissen zu aktuellen IT-Managementthemen an einem Tag.
- Viele Tipps, Hilfen/Checklisten und Erfahrungsaustausch – sofort umsetzbar
- Seminarunterlagen mit praxisorientierten Checklisten, Tabellen u. a., maßgeschneidert zum Seminar (auch elektronisch verfügbar)

DER NUTZEN ZENTRALER IT-STEUERUNG FÜR IHRE ORGANISATION

- Klare Ausrichtung der IT-Planung an ganzheitlichen Strategien und Kennzahlen
- Höhere Transparenz der IT-Landschaft Ihres Unternehmens
- Kommunikation innerhalb der IT und von der IT zum Fachbereich wird verbessert
- Effizienterer und stabilerer IT-Betrieb
- Erfolgreiche und risikoärmere IT-Projekte

DER REFERENT

Ernst Tiemeyer, bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen (unter anderem bekannter Fachbücher zu IT-Strategien und IT-Architekturen, IT-Controlling, IT-Projektmanagement und zum IT-Servicemanagement), war nach dem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Organisation und Informatik zunächst mehrere Jahre als Gruppen- und Projektleiter an einem renommierten Institut für angewandte Informatik beschäftigt. Mittlerweile ist er seit mehr als 20 Jahren in leitenden Projektfunktionen sowie als IT-Consultant und im Managementtraining tätig.

Aktuelle Buchpublikationen des Referenten zum Thema:



Allgemeine Hinweise

Seminarzeiten

9.00 bis 17.00 Uhr

Teilnehmerbeitrag pro Teilnehmer/in und Seminar

EUR 390,-- für ADV-Mitglieder
EUR 520,-- für andere Teilnehmer
alle Preise zuzüglich 10% MWSt

Rabatt

10% Rabatt bei Buchung von 2 Seminaren
15% Rabatt bei Buchung von 3 Seminaren
20% Rabatt bei Buchung von allen Seminaren

Der Teilnehmerbeitrag beinhaltet die Seminarunterlagen, Erfrischungsgetränke und das Mittagessen.

Auskunft und Anmeldung

ADV Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung, Trattnerhof 2, 1010 Wien
Tel: 01/5330913, Fax: 01/5330913-77, E-Mail: veranstaltungen@adv.at
Internet: www.adv.at

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung beigefügtes Anmeldeformular.

Anmeldeschluss: jeweils 10 Tage vor Seminarbeginn

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierung Ihrer Anmeldung nach Anmeldeschluss 50% des fälligen Teilnehmerbeitrages in Rechnung gestellt werden.

Für Ihre prompte Anmeldung: Telefax-Nr. ++43 (0)1/ 533 09 13-77

Oder einsenden an: ADV, Trattnerhof 2, 1010 Wien

Anmeldung zum Seminar

(Bitte pro Teilnehmer ein eigenes Formular verwenden)

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- | | |
|---|--|
| <input type="radio"/> <u>3. März 2010, Wien:</u>
Strategisches IT-Management – von der IT-Strategie zum nachhaltigen IT-Masterplan | <input type="radio"/> <u>15. April 2010, Wien:</u>
IT-Architekturen dokumentieren, bewerten, planen und erfolgreich managen – Handlungsfelder, Instrumente, Tools |
| <input type="radio"/> <u>6. Mai 2010, Wien:</u>
IT-Balanced Scorecard konkret – wie Sie ein ausgewogenes IT-Kennzahlensystem einführen und konsequent nutzen | <input type="radio"/> <u>17. Juni 2010, Wien:</u>
IT-Multiprojektmanagement – professionelle Auswahl und ganzheitliche Steuerung der IT-Projekte |

Name: _____

Firma/Institution: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____ ADV-Mitglied ja nein

Den Teilnehmerbeitrag werde(n) ich (wir) nach Erhalt der Rechnung umgehend überweisen.
Die Teilnahme-/Stornobedingungen habe(n) ich (wir) zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift